

## ■ Abschluss

Abschluss als „Staatlich anerkannte Motopädin/Staatlich anerkannter Motopäde“.

Der Abschluss ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 6 zugeordnet.

## ■ Kosten und finanzielle Förderung

- Kosten: Kein Schulgeld
- Lernmittel im Rahmen des Lernmittelfreiheitsgesetzes NRW

Bei Vorliegen der individuellen Voraussetzungen ist eine Bafög-Förderung möglich. Das zuständige Bafög-Amt Ihres Wohnortes kann Ihnen dazu Auskunft geben.



## ■ Anmeldung und Bürozeiten

Folgende Unterlagen sind einzureichen:

- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Schulisches Abschlusszeugnis
- Beglaubigte Kopie des Berufsabschlusszeugnisses
- Nachweis der mind. 1-jährigen Berufstätigkeit
- Nachweis der sportpädagogischen bzw. psychomotorischen oder rhythmischen Zusatzqualifikation
- Lichtbild

Unsere aktuellen Bürozeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:  
**fmp@asbk.de**



**Hauptstelle**  
Hermannstraße 9  
32051 Herford  
Telefon 05221. 13 29 00  
Telefon 05221. 13 29 01  
Telefax 05221. 13 29 49

asb@kreis-herford.de  
www.asbk.de



**Außenstelle**  
Brandheidestraße 6  
32052 Herford-Elverdissen  
Telefon 05221. 13 10 50  
Telefax 05221. 13 10 59

asb@kreis-herford.de  
www.asbk.de





## Bildungsgangbeschreibung

Liebe Interessentin, lieber Interessent,

Motopädinnen/Motopäden sind im Bereich Prävention, Therapie und Rehabilitation tätig. Sie arbeiten mit Menschen aller Altersstufen – schwerpunktmäßig mit Kindern, die Einschränkungen oder Behinderungen in ihrer Wahrnehmungs- und Bewegungsfunktion haben. Sie begleiten und fördern diese Menschen in Gruppen- oder Einzeltherapie, um ihre Wahrnehmung, Bewegung, Sprache, ihr Denken, emotionales Erleben und damit die Gesamtpersönlichkeit zu stärken.

Mögliche Arbeitsfelder sind:

- Kindertagesstätten
- Schulen
- Kliniken
- Senioreneinrichtungen
- freie Praxiseinrichtungen

Wir freuen uns auf Sie...

Das Kollegium und die Schulleitung

## Aufnahmevoraussetzungen

Sie haben

- eine abgeschlossene Fachausbildung im Sozial- und Gesundheitswesen und eine sportliche Qualifikation (Sportübungsleiter-schein/Basisqualifikation) und eine mindestens einjährige einschlägige Berufspraxis

oder

- den Abschluss als staatlich geprüfte/r Gymnastiklehrer/in oder den Hochschulabschluss als Sportlehrerin oder Sportlehrer und eine mindestens einjährige einschlägige Berufspraxis.

## Inhalt der Ausbildung

- Praxis der Motopädie
  - Psychomotorik
  - Sensomotorik
  - Soziomotorik
  - Rhythmik
  - Entspannung
- Motopädische Arbeitsweisen und Konzepte
  - Didaktik/Methodik
  - Sonderpädagogik
  - Psychologie
- Motodiagnostik
- Schulisch angeleitete motopädische Praxis (Berufsbegleitendes Praktikum)
- Fachrichtungsübergreifender Bereich
  - Deutsch
  - Englisch
  - Gesellschaftslehre
  - medizinische-psychologische Grundlagen

## Organisation der Ausbildung

Dauer: 2 Jahre (Teilzeit)

Die genaue Unterrichtszeit entnehmen Sie bitte der Homepage.

Ein Praxisblock pro Schulhalbjahr und Motopädische Praxis (1 Std. pro Woche) plus Vor- und Nachbereitung

Die Ausbildung wird alle zwei Jahre angeboten.

Kursbeginn: August 2017

August 2019